Protokoll:

Auf Bitte der Fraktionen verbleibt die Vorlage vorerst ohne Beschlussempfehlung.

Auf Nachfrage erklärt Baudezernent Flöck, die Maßnahme solle dieses Jahr noch umgesetzt werden, Mittel hierfür seien im Haushalt 2017 auch vorhanden.

Die Fragen, ob die Kosten für Videoüberwachung in den Stellplatzkosten bereits enthalten sind und ob für die Festsetzung der Mietkosten eine Wirtschaftlichkeitsberechnung durchgeführt wurde, werden in der noch stattfindenden Sitzung des Fachbereichsausschusses IV geklärt.

Rm Diehl (CDU-Fraktion) macht darauf aufmerksam, dass aufgrund der örtlichen Gegebenheit bei Bedarf die Errichtung einer 2. Ebene möglich sei.

Herr Hastenteufel erklärt, dass hierfür aufgrund der Statik der Einzug einer Zwischendecke notwendig wäre, was die Maßnahme sehr verteuern würde. Aufgrund dessen solle bei der Planung der Haushaltsansätze 2018 hiernach geschaut und durch die Errichtung der Fahrradstellplatzanlage in der vorgelegten Form jetzt schon eine notwendige Situationsverbesserung vorgenommen werden. Das Einziehen einer Decke sei auch im Nachhinein noch möglich. Zu den Chancen bezüglich des Erhalts der Bundesförderung für die Maßnahme könne er noch keine Prognose abgeben.